

Jänner 2010

**FREIZEIT
AKTUELL**


Naturfreunde



Bild: Laserz Klettersteig

St.Stefan i.G.



Liebe Leserin Lieber Leser !

Ich hoffe, dass ihr die Feiertage gut verbracht habt. Die Vielfältigkeit, unserer Ortsgruppe mit ihren zahlreichen Veranstaltungen ist wieder Anlass, dieses NF Magazin herauszugeben.

2009 konnten wir wieder viele schöne Veranstaltungen bzw. Touren unfallfrei durchführen (Meteora, Berglager, Lienzer Dolomiten uvm.). Einige Berichte könnt ihr in diesem Magazin lesen. Durch das Klettern bzw. die Kletterkurse in der Volksschule konnten wir wieder viele Jugendliche gewinnen. Der Kletterbetrieb hat sich gut eingespielt und läuft ausgezeichnet. Die Betreuung wird durch unsere Instrukoren bzw. Übungsleiter hervorragend durchgeführt. Dafür möchte ich mich bei allen freiwilligen Helfern bedanken. Wir versuchen, unser Jahresprogramm so abwechslungsreich wie möglich zu gestalten und bitten um Verständnis, dass wir nicht immer alle unsere Mitglieder persönlich über bevorstehende Touren informieren können. Daher versuchen wir auch über die neuen Medien unsere Termine bekannt zu geben.

Die Homepage der Naturfreunde wurde mit 1. Jänner erneuert. Ich bitte um Verständnis wenn es noch nicht so funktioniert wie es soll.

Auf unserer Homepage (www.st-stefan-gailtal.naturfreunde.at) findet ihr alle aktuellen

Veranstaltungen sowie die Berichte unserer Touren. Es besteht zusätzlich die Möglichkeit, einige Tage vor einer Tour über e-Mail von uns informiert zu werden. Schicke mir einfach ein e-Mail an meine Adresse (iskrac@aon.at) und wir nehmen dich in den Verteiler auf.

Weiters haben wir jeden ersten Mittwoch im Monat um 20 Uhr einen Bergsteiger-Stammtisch im Gasthaus Smole, wo über bevorstehende Touren diskutiert und auch Bilder von den Bergerlebnissen gezeigt werden.

Am 13. Feber ist unser Faschingsball in der Burg St. Stefan. Bitte unterstützt den Verein durch den Besuch des Balles.

Am 20. März ist wieder unsere Jahreshauptversammlung, diesmal mit der Durchführung von Neuwahlen. Ich bitte euch, zahlreich daran teilzunehmen.

Falls es Anliegen oder Anregungen gibt, habe ich immer ein offenes Ohr (0664 / 9269069).

Ich danke unseren Mitgliedern für ihre langjährige Treue und wünsche allen ein gesundes und unfallfreies Jahr.

Viel Spaß beim Lesen der folgenden Seiten.

Ein herzliches

"Berg frei"

Iskrac Raimund

INHALT

	Seite		Seite
Editorial	2	Lienzer Dolomiten	11
Saualmwanderung	3	Jugend	12
Berglager	4 - 5	Sportklettergruppe	13
Meteora	6 - 7	Mitgliedsbeiträge	14
Tourenprogramm 2010	8 - 9	Der heiße Draht	15
Reichenberger Hütte	10		

Saualmwanderung (Abschlusswanderung)



am 26.10.2009

Gemeinsam mit den Naturfreunden und der SPÖ St. Stefan (insgesamt 47 Personen) wurde am 26.10.2009 die Abschlusswanderung auf die Saualm

wanderung handelte und nicht jeder die große Runde marschieren konnte, machten es sich einige Teilnehmer

daher gab es manchmal nur wenig Fernsicht. Trotzdem konnten wir zeitweise Blicke ins Jauntal und Görtschitztal genießen. Kleine Bäche, ein wenig Schnee, freie ebene Flächen, sumpfige Wege, interessante Steininformationen und einige Waldgebiete brachten landschaftlich sehr viel Abwechslung. Nach einer Wanderzeit zwischen 4 ½ und 5 Stunden freuten sich alle auf die Stärkung im gemütlichen und bestens geführten Naturfreundehaus auf dem Klippitzthörl.

Zur Entspannung gab es vom Quintett Karnitzen einige Ständchen.



durchgeführt.

Wir freuten uns auch sehr darüber, dass uns auf dieser Tour der einheimische Naturfreund Waldmann Sepp begleitete. Mit viel Motivation und Freude führte unser Weg von der Offner Hütte (1.729 m) auf die Ladinger Spitze (2.079 m), weiter zum Gertrusk (2.044 m), zum Kienberg (2.050 m) über die Forstalpe (2.034 m), zuletzt entlang der Geierkogelrunde auf das Klippitzthörl, 1.644 m, wo uns der Bus wieder abholte. Da es sich ja um eine Familien-

auf dem Wolfsberger Schutzhaus recht gemütlich. Das Wetter war etwas neblig,



16. Erlebnisberglager Grünsee Angertal vom 23. bis 26. Juli 2009

Es begaben sich 17 Kinder, 6 Betreuer und 2 Köchinnen zum Grünsee ins Angertal. Dort verbrachten sie vier, sowohl schöne als auch regnerische Tage mit Wandern und Klettern. Zuerst trafen wir uns alle beim FF-Haus in St. Stefan, wo die Sachen in den großen Anhänger gepackt wurden. Die Fahrt ging bis zum Plöckenhaus und von dort

Die Nacht verlief nicht ganz ohne Zwischenfälle, denn die Geräusche, die der Wind erzeugte, wirkten recht unheimlich, aber trotzdem waren fast alle

Bis auf drei Wanderer, die den



ausgeschlafen.



Am zweiten Tag mussten alle schon um 6.00 Uhr aufstehen, da unser nächstes Ziel der Cellon war. Nach einem längeren Wanderweg durchquerten alle

Rückweg etwas früher antraten, trafen sich alle zu Mittag glücklich und zufrieden am Gipfel.

Der Abstieg zog sich in die Länge, doch für manche war er sehr lustig, da sie „Schotterriesen“ fuhren.

Nach der anstrengenden Wanderung sprangen tapfere Naturfreunde in das 8° Celsius „warme“ Wasser. Danach gab es Spaghetti mit Fleischsoße.

mussten noch 20 Minuten bis zum Zeltplatz marschiert werden. Das Gepäck wurde mit dem Auto dorthin transportiert. Mit Hilfe der Kinder wurde das Küchenzelt und die anderen Zelte aufgebaut. Mit einem guten Gulasch erhielten wir unsere verdiente Stärkung. Die erste Wanderung führte zu den Stellungen des ersten Weltkrieges und zu den Klettersteigen. Für alle war es ziemlich anstrengend. Am Zeltplatz angekommen kochten Andrea und Christa Powidltascherl, die allen sehr schmeckten.

einen 183 Meter



langen Stollen. Danach trennten sich die Kletterer von den Wanderern.

Einige mussten mit Hilfe eines GPS 6 Punkte (leere Flaschen) finden. Der Abend endete mit einem Spiel, bei welchem man nur durch Berühren der Wadl erkennen musste, um wen es sich handelte.



Nach diesem Festmahl ging es zurück zum Lager und alle Kinder begannen mit dem Abbau aller Zelte.

Um ca. 16 Uhr war alles perfekt aufgeladen und danach machte Raimund mit seiner Kamera noch ein wunderschönes Gruppenfoto.

Dieses Berglager gefiel uns absolut gut, da die Gruppe nicht so groß war und alle zusammen hielten.

Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr!!!

Am dritten Tag konnten wir uns zwischen einer Wanderung auf den Kleinen Pal oder Klettern entscheiden.

Am Ende eines so anstrengenden Tages freuten wir uns wieder auf ein erfrischendes Bad und danach auf die gegrillten Würstchen.

An diesem Abend mussten sich zwei andere Gruppen durch den Orientierungslauf schlagen.

Nachdem alle erfolgreich zurückkamen gab es ein großes Lagerfeuer.

Am letzten Tag ging die gesamte Gruppe bis Mittag klettern.

Als Abschlussessen bekamen wir im Plöckenhaus am Plöckenpass Wienerschnitzel mit Pommes.



Jana Druml

Klettern und Wandern in Griechenland

4. bis 14. April 2009

Am 4. April 2009 fuhren die Naturfreunde St. Stefan mit dem Busunternehmer Bernhard Wastian mit 31 Personen nach Meteora zum Klettern, Wandern und Radfahren. Erstmals nahmen



auch acht Freunde des ÖAV Hermagor daran teil. Meteora liegt in Thessalien, welches zur Kornkammer Griechenlands zählt. Mit dem Bus ging es bis Venedig, danach mit der Fähre nach Igoumenitsa und dann noch weitere vier Stunden Busfahrt durch das teilweise verschneite Gebiet des Pindosgebirges bis zu unserem Urlaubsdomizil. Der Hauptort ist Kalambaka. Unser Quartier hatten wir in Kastraki, direkt am Fuße der Felsen, ein einfacher, ruhiger Ort mit einer überaus lebenswerten und gastfreundlichen Bevölkerung. Hier erwartete uns ein wahres Klettereldorado. Voll Erwartung waren die Kletterer was sie

erwartet. Wie ist der Fels, wie fühlt sich der Sandstein an? Der erste Felskontakt war fantastisch, komisch, gewöhnungsbedürftig, aber die Felstürme und die Landschaft waren überwältigend.

Für das „Gewöhnen an den Fels“ ist der Doupiani der beste Platz. Es geht überraschend gut, nur die großen Hakenabstände sind nicht jedermanns Sache. Hier bietet sich auch die Gelegenheit zum Top-Rop Klettern. Sonst gibt es fast ausnahmslos Mehrseillängen-Routen. Im Laufe der Woche wurden dann noch weitere Gipfel bestiegen, wie der „Kelch“ mit seinem markanten Übertritt bei dem das Gefühl aufkommt als ob er umfalle, der

„Ypsiloterafels“ mit dem herrlichen Ausblick auf Kastraki, der „Heiligengeistwächter“ mit seinem markanten Gipfelgrat sowie die alte klassische Route auf den „Heiligen Geist“. Mit 7 Seillängen und den moralisch anspruchsvollen und schlecht abgesicherten Riss im oberen fünften Grad ist dieser Gipfel schon ein ernsthaftes alpines Unternehmen.

Auch die Wanderungen verliefen teilweise ereignisreich.

Ausgesetzte Hirtenhunde und Steige, die plötzlich in wildem Dickicht oder vor Felsabgründen endeten, zwangen uns manchmal zur Umkehr. Außerdem erfreuten uns bunte Blumenwiesen, Düfte von Oregano, Thymian und Minze, zahlreiche Schmetterlinge und viele Landschildkröten, die immer wieder aus dem Dickicht hervor gekrochen kamen.





ihren Schafherden und griechische Musik, die über dem Hauptplatz erklang, ließen Nostalgie aufkommen. Auch dort sind zahlreiche Touren



Bekannt ist Meteora vor allem wegen seiner Felsenklöster, die zum Weltkulturerbe der UNESCO zählen. So besichtigten wir die noch erhaltenen und bewohnten sechs Klöster (vier Männer- und

eingerrichtet. Aufgrund der Abgeschiedenheit gibt es allerdings viel Moos und etliche lockere Steine, trotzdem klettern wir ein paar schöne Routen.



Täglich hatten wir traumhaftes Wetter und bei Souvlaki, Moussaka, Griechischem Salat, Tsaziki und Retsina

ließen wir die gemütlichen Abende ausklingen. Kurz gesagt, ein Urlaub in einer wildromantischen Naturkulisse, wo auch die Jugend alle Möglichkeiten zu sportlichen Aktivitäten vorfand und Freundschaften schließen konnten.

Wir erlebten eine wunderbare, unfallfreie Kletter-, Wander- und Radwoche und fast alle waren sich einig: Wir kommen wieder !!!

zwei Frauenklöster).

Ein Ausflug führte uns nach Gavros im Norden von Kastraki. Absolute Gemütlichkeit, Hirten mit

Instruktor:
Schoitsch Werner

Tourenprogramm 2010

- FR 15.Jän. Nachtwanderung Luschari**
Über den Pilgerweg
Abfahrt: 17:30 Feuerwehrhaus St. Stefan
- FR 29.Jän. Winterwandertage Klippitztörl**
bis (Schneeschuhe od. Tourenski) nur mit Voranmeldung
SO 31.Jän. Führung: Instruktor Iskrac Raimund
- SA 13.Feber Faschingsball (Wiederkehr der Yetis)**
In der Burg St. Stefan
Beginn: 20 Uhr
- SA 13.März Bergfilm-Festival**
im Unisaal Klagenfurt 19.30
Abfahrt: 18:15 Uhr Feuerwehrhaus St. Stefan
- SA 20.März Jahreshauptversammlung für Mitglieder**
im Gasthof Smole St. Stefan
Beginn: 19 Uhr
- MO 5.April Ostereiersuchen für die Kleinen**
in Sussawitsch, Auffahrt Steben
Beginn: 14 Uhr
- SA 17.April Skitour Kloben**
Abfahrt: 5 Uhr Feuerwehrhaus St. Stefan
Vorbesprechung 14. April, 19 Uhr, GH Smole
Führung: Mesnik Andrea
- SA 17.April Wanderwoche Madeira**
bis nur mit Voranmeldung
SA 24.April Reiseleitung: Instruktor Iskrac Raimund
Wanderführer: vor Ort
- DO 13. Mai Orientierungslauf im Gemeindegebiet**
Naturfreunde und Feuerwehr
Beginn: 13 Uhr beim Feuerwehrhaus St. Stefan
- SA 29.Mai Bundesfinale Team Master**
Kletterbewerb
- DO 3.Juni Klettern im Ausland**
bis nur mit Voranmeldung
SO 6.Juni Führung: Instruktor Schoitsch Werner

- SA 12.Juni Bambiniwanderung**
Überraschungswanderung St.Steben
Abmarsch: 14 Uhr Feuerwehrhaus St. Stefan
Führung: Kovacic Christoph
- SA 19.Juni Jugendtour (Klettersteig Pirkacher Klamm)**
Abfahrt: 14 Uhr Feuerwehrhaus St. Stefan
Führung: Mörtl Christopher
- SO 20.Juni Kräuterwanderung**
Abfahrt: 13 Uhr Feuerwehrhaus St. Stefan
- SO 27.Juni Golz Gailtaler Alpen**
Wanderung von der Hermagorer Alm
Abfahrt: 7 Uhr Feuerwehrhaus St. Stefan
Führung: Instruktor Aubermann Werner
- SA3.Juli bis SO 4.Juli Hochalmspitz (Bergtour)**
Hohe Tauern (nur mit Voranmeldung)
Führung: Instruktor Wiegele Martin
- SA 17.Juli bis SA 24.Juli Erlebnis Berglager**
Abfahrt: nach Absprache und mit Voranmeldung
Führung: Instruktor der Ortsgruppe
- DO 29.Juli bis FR 30.Juli 24 NONSTOP (Jugendspezialwanderung)**
Karnischer Höhenweg
Führung: Mörtl Christopher
- FR 30.Juli bis SO 1.Aug Seespitze 3021m und Jagdhausalm**
Defreggental (nur mit Voranmeldung)
Führung: Hilgenberg Jürgen
- SA 28.Aug bis SO 29.Aug Westliche Zinne (Klettertour)**
Abfahrt: nach Absprache und mit Voranmeldung
Führung: Instruktor Schoitsch Werner
- SO 12.Sep. Rundwanderung Reißbeck**
Abfahrt: 7 Uhr Feuerwehrhaus St. Stefan
Führung: Instruktor Aubermann Werner
- SO 19.Sep. Familien Radwandertag**
Abfahrt: nach Absprache und mit Voranmeldung
Führung: Kovacic Christoph
- SO 26.Okt Abschlusswanderung**
Millstätter Alpe.
Abfahrt: 9 Uhr Feuerwehrhaus St. Stefan
Führung: Instruktor Iskrac Raimund

Weitere Infos zu den Terminen sind an der
Anschlagtafel in St.Stefan ersichtlich, sowie unter
www.st-stefan-gailtal.naturfreunde.at
oder Tel. 0664 9269069

Reichenberger Hütte

Defreggental 23. August 2009

Am 23. 08. 2009 machten sich um 5:30 Uhr 10 ausgeschlafene Bergfreunde auf nach St. Jakob im Defreggental, wo wir gegen 7:15 Uhr ankamen. Nach einer kurzen Taxifahrt ging die Tour los. Ziel war die Reichenberger Hütte (2.586m) und anschließend die Gösleswand (2.950m).



Der Aufstieg ging durch das Trojertal, vorbei an der Vorderen und Hinteren Trojeralm stetig steigend über den Höhenweg, mit tollem Blick auf den Panargenkamm mit Seespitze (3.021m), Alplesspitze (3.149m) und Keeseck (3.138m), bis zur Hütte, die wir nach 3 ¼ Stunden erreichten. Unterwegs wurden noch einige Murmeltiere beobachtet und fotografiert.

Nach einer kurzen Rast in der Hütte ging es weiter über die Rote Lenke auf die Gösleswand, deren Gipfel wir nach ca. 1 ¼ Stunde erreichten. Wir wurden belohnt mit einer tollen Aussicht rundherum, erkennen konnten wir u. a. die Drei Zinnen, den Monte Cristallo, die

Tofana, die Rötspitze, die Dreiherrnspitze, den Venediger und den Großglockner. Gut zu erkennen war auch der Übergang aus dem Schwarzachtal, das Rotenmantörl (2.997m) mit dem ca. 15 m aufragenden roten Sandsteinturm. Nach einer ausgiebigen Gipfelrast ging es wieder zur Hütte, wo wir uns noch einmal für den langen Abstieg gestärkt haben.

Der Rückweg führte über den Rudolf-Kauschka-Steig fast eben zur Durfeldalm (2.284m) und dann



hinab ins Trojertal und weiter auf dem morgendlichen Anstiegsweg nach St. Jakob, wo wir nach ca. 3 Stunden ankamen.

Vor der Heimfahrt haben wir uns noch einmal in einem Cafe zusammengesetzt und uns mit Kaffee und Kuchen für die Heimfahrt gestärkt. Damit ging ein traumhafter Tag zu Ende.



Für die Statistik:

Gesamtstrecke: ca. 25 km,
gesamte Höhenmeter ca. 1.450 m,
gesamte Gehzeit: ca. 8 ½ Stunden.

Teilnehmer:

Jürgen Hilgenberg und
Pauline Traar, Margit u.
Raimund Iskrac, Angela u.
Erwin Kröpfel, Hanna Steiger, Erika
Grunwald, Erwin Schupp, Werner
Aubermann.

Hilgenberg Jürgen

Klettersteige Lienzer Dolomiten

vom 11. bis 13. Sep. 2009

Absolvierte Touren

Madonnen-Klettersteig

Dieser attraktive Eisenweg mit seiner raffinierten Routenführung ließ unsere Bergherzen höher schlagen. 650 Meter Stahlseil, eine 16 Meter lange Hängebrücke, steile und luftige Felspassagen und die 2 Meter hohe Felsmadonna mit reflektierenden Kugeln geschmückt, machten aus dieser Ferrata ein einmaliges Bergerlebnis. Die Schlüsselstellen wurden ohne größere Probleme gemeistert und so konnten wir von den bezwungenen Gipfeln die grandiose Aussicht genießen. 14.30 Uhr. Neun müde Alpinisten kehrten unversehrt zur Karlsbader Hütte zurück. Ein besonderes Kompliment verdienten sich die zwei Jungbergsteiger Daniel und Lukas für ihre beherzte und couragierte Leistung.



Panorama-Klettersteig

Wir marschierten ca. 1 Stunde steil aufwärts bis zum Einstieg. Zuerst ging es noch leicht hinauf auf den Gr. Laserzkopf, danach ging es immer bergauf und –ab, manchmal auch mit einigen schwereren Stellen. Da der Alexander der schnellste war, übernahm er ganz hervorragend die Führung. Als wir am höchsten Punkt, der Gr.Sandspitze (2772m) um 14 Uhr ankamen, machten wir eine ausgiebige Rast. Über die Kl.Sandspitze und den Gebirgsjägersteig ging es noch einige Zeit abwärts. Zu allerletzt durften wir noch über ein Schotterfeld abfahren und langten um 16 Uhr wieder bei der Hütte ein.

Laserz-Klettersteig

Kühne Alexander, Susi, Sonja, Richard, Christa und Raimund nahmen den schwersten Klettersteig der Lienzer Dolomiten in Angriff. Der anspruchsvolle Klettersteig durch die Westwand der Kleinen Laserzwand hat einige Stellen mit C/D und eine Wandhöhe von 620m. Durch seine enorme Steilheit und anhaltenden Schwierigkeiten ist er für uns alle eine echte Herausforderung. Alexander kletterte die ganze Strecke vor und jedes Mal wenn er mit dem Felsen lautere Gespräche führte waren



alle gespannt was da wohl kommen mag. Nach 2,5 Stunden standen wir am Gipfel der Kl. Laserzwand (2568m).

Seekofel Klettersteig

Pauline, Petra, Jürgen und Erwin wollen den leichten Klettersteig auf die Seekofel Spitze (2744m) wagen. Als die Schlüsselstelle am Anstieg kam, wurde es für Petra zu ausgesetzt und so fasste sie den Entschluss, mit Jürgen den Rückweg anzutreten. Auch Pauline hatte bei dieser Stelle Schwierigkeiten und rutschte ab, blieb aber Gott sei Dank am Seil hängen. Mit Ausnahme einiger Abschürfungen ging alles noch glimpflich aus. Trotz allem wollte sie dem Erwin weiter folgen und dachte nicht ans aufgeben. So standen Pauline und Erwin alleine am Gipfel.

Es trafen alle ziemlich gleichzeitig wieder vor dem Regen auf der Karlsbader Hütte ein, wo wir dann den Heimmarsch antraten.

Jugend „unsere Zukunft“

Fast schon Tradition hat der Jahresrückblick der Naturfreundejugend St. Stefan im Gailtal und das vergangene Jahr ist es auch wert noch einmal aufgearbeitet zu werden. So ist der Kletterhallenbetrieb in der vergangenen und in der laufenden Saison erfolgreicher denn je, vor allem der aktuelle bricht bei den Besucherzahlen alle Rekorde. Einziges Manko sind die Teilnehmerzahlen bei den Kursen. Jedoch sind die neuen Kursprogramme um einiges besser als die alten, da die Gruppen einfach kleiner sind und die Individualität der einzelnen Teilnehmer viel besser gefördert werden kann. Ein voller Erfolg war auch das Landesfinale „Teammaster 2009“. So triumphierten unsere jungen Kletterer in allen Klassen, bei denen angetreten wurde. In der U13 konnte man den ersten und zweiten Rang belegen und in der U16 erkletterten sie Platz eins und vier. In der Einzelwertung gingen die Erfolge weiter; Platz eins in der Klasse U13 durch Bettina Kandolf und in der Klasse U16 gingen die ersten vier Plätze an die Naturfreunde St. Stefan, angeführt von Larissa Kandolf, die wieder einige Rekorde pulverisierte. Aber nicht nur sportlich sondern auch organisatorisch machte unsere Ortsgruppe auf sich aufmerksam. Allem voran das Vitalbuffet, die Live- Ergebnisübertragung und die Stimmung der Fans. Aber das alles war nur ein Vorgeschmack auf das große „Teammaster“ Bundesfinale 2010, welches in unserer Kletterhalle stattfindet und die Topteams aus ganz Österreich um den Sieg kämpfen werden.

Die erfolgreichen Teammaster-Teams:

1. **U13:** Anna Dorn, Lea Druml, Isabella Kühne, Bettina Kandolf
2. **U13:** Doris Mörtl, Felix Dorn, Patricia Kraker, Verena Moser
1. **U16:** Alexandra Assinger, Larissa Kandolf, Evelyn Krieger, Patrik Mörtl
4. **U16:** Huber Laura, Julia Wiegele, Theresa Köffler



Nach den tollen Erfolgen beim Landesfinale in St. Stefan ging es dann für die besten aus Kärnten zum Bundesfinale 2009 nach Judenburg, wo man mit dem 5. Rang in der Klasse U13 auf sich aufmerksam machte. Jedoch das Highlight ist wohl der 2. Rang in der U16. Damit hat man sich nach Bronze im Jahr 2008 den Vizebundesmeister wieder zurück geholt.

Die anderen Jugendveranstaltungen im vergangenen Jahr fielen sprichwörtlich ins Wasser. So fand die Bambiniwanderung nur mit einer kleinen Teilnehmerschar statt, weil eine Regenschauer kurzfristig einsetzte und die Jugendwanderung aufgrund eines Unwetters abgesagt werden musste.

Das Jahr 2010 ist dicht gedrängt von Terminen der Jugend und wir versuchen unsere Veranstaltungen so zu wählen, das nicht nur die Kleinsten etwas davon haben. So findet wieder eine Bambiniwanderung (Überraschungswanderung) und das alljährliche Ostereiersuchen statt. Da die Jugendwanderung sich nicht etablieren konnte, gibt es in diesem Jahr eine Klettersteigtour, bei der man sich im Hochsommer so richtig abkühlen kann. Das große Highlight ist aber eine 24 Stunden Wanderung am Karnischen Höhenweg. Weiters finden ein Outdoor-Kletterkurs und ein Familienradwandertag statt.

Weitere Termine, Informationen und Berichte findet ihr auf unserer Ortsgruppenhomepage und ich hoffe wir können viele Teilnehmer bei unseren Veranstaltungen begrüßen.

Sportklettergruppe „Bundesmeistertitel wir kommen“

Nach dem vergangenen Jahr ist es nun offiziell, unsere Sportklettergruppe hat sich in der Kletterspitze etabliert. Der Vizebundesmeistertitel beim Teammaster in Judenburg war wohl der größte Erfolg in der vergangenen Saison und zeigt, dass wir reif für den Teammaster Bundesmeistertitel 2010 sind. Im Kärntner- Kletter- Cup lief es nicht ganz so wie erwartet, jedoch konnten unsere jungen Klettertalente mit einigen guten Ergebnissen für Überraschungen sorgen. Das Highlight waren wohl wieder die drei Tage in Bleiburg, bei der internationalen Petzen-Climbing-Trophy, wo sich Kletterer aller Kontinente trafen.

Die neue Klettersaison 2009/10 fing dafür umso erfolgreicher an, beim Speedbewerb in Wolfsberg zeigten Larissa Kandolf und Lea Druml top Leistungen und beim Boulderbewerb in Klagenfurt konnten wir auch auftrumpfen.

Neben den zahlreichen Bewerben im vergangenen Jahr standen auch einige andere Veranstaltungen auf dem Programm. So wurde das Training von der Kletterhalle auch ins Freie verlagert. Somit konnte speziell die Technik jedes einzelnen verbessert werden. Aber auch andere Kletterhallen standen am Programm, wie zum Beispiel der Boulderpoint in Kötschach oder die Kletterhalle Hermagor. Das größte Highlight war aber wohl das dreitägige Trainingslager in Kärnten. Vormittags hieß es Training im Klettergarten Arnoldstein und nachmittags ging es unter anderem zum Millstätter See, wo man sich in die Tiefen des Wassers stürzte. Somit hatten unsere jungen Kletterer hoffentlich einen perfekten Start in die neue Klettersaison.



Kader der Sportklettergruppe 2010:

Alexandra Assinger, Lea Druml, Felix Dorn, Isabella Kühne, Bettina Kandolf, Larissa Kandolf, Evelyn Krieger und Patrik Mörtl.



Im kommenden Jahr will unsere junge Sportklettergruppe bei den Bewerben in Hermagor, Wolfsberg und Bleiburg wieder ihr Können unter Beweis stellen. Doch das große Ziel ist wohl das Teammaster Bundesfinale in unserer Kletterhalle. Neben den zahlreichen Bewerben wollen wir auch das Training so

abwechslungsreich wie möglich gestalten. Schwimmausflüge, andere Kletterhallen und ein Trainingslager in Kroatien stehen zum neuen Saisonbeginn 2010/11 am Plan.

Zum Schluss möchte ich mich noch recht herzlich bei allen Sportlern, Jugendlichen, Eltern und Helfern für die tolle Zusammenarbeit und Unterstützung im vergangenen Jahr bedanken. Ein großer Dank geht aber an unsere Sponsoren, durch die wir unsere Sportklettergruppe mit Trainingsanzügen ausstatten konnten. Weiters geht ein großer Dank an mein Trainerteam, ohne dem die erbrachten Leistungen einfach nicht möglich gewesen wären. Ich wünsche allen ein erfolgreiches und unfallfreies Bergjahr 2010.

Jugendreferent: Christopher Mörtl

Veranstaltungen 2009

	Teilnehmer
21.02. Faschingslauf	35
28.02. Skitour Peitlernock	8
28.02. Jahreshauptversammlung	24
14.03. Bergfilmfestival in Feldkirchen	8
21.03. Team Master	12
4-14.4. Meteora Griechenland	31
13.04. Ostereiersuchen für die Kleinen	21
09.05. Orientierungslauf	40
16.05. Flurreinigung	26
20.06. Jugendwanderung	4
28.06. Bambiniwanderung	8
04.07. Kräuterwanderung	11
23.-26.7. Berglager	27
1-2.08. Merlone Klettersteig	5
7-9.08. Wolayersee	5
23.08. Reichenberger Hütte	10
4-6.09. Lienzer Dolomiten	17
26.10. Saualmwanderung	18



Die Mitgliedsbeiträge für 2010

€ 39,50 Vollmitglied

€ 24,20 Ermäßigter Beitrag

(für das 2. Mitglied in einer Lebensgemeinschaft, 19- bis 25-Jährige, Studenten, Ausgleichszulagenempfänger)

€ 16,00 Kinder und Jugendliche bis 19 Jahre

€ 70,20 Familienmitgliedschaft

Voraussetzung:

In einem Haushalt wohnende Familie, bestehend aus mind. 3 Personen. Wenn Jugendliche nach Vollendung ihres 19. Lebensjahres weiter studieren, bleibt der Familienverband nur weiterhin bestehen, wenn jedes weitere Kalenderjahr eine Inskriptionsbestätigung vorgelegt wird.

€ 48,00 Familienmitgliedschaft für Alleinerziehende (neu)

Mit der Mitgliedschaft kann man viele Ermäßigungen und einen umfangreichen Versicherungsschutz in Anspruch nehmen.

Änderungen Löschungen oder Auskünfte unter 0664 / 9269069



Gemeinde St. Stefan im Gailtal

9623 St. Stefan i.G.

Tel. 04283 / 2120 Fax 04283 / 2120-24

e-mail: st.stefan-gailtal@ktn.gde.at



Unsere Funktionäre vor den Neuwahlen



Ortsgruppenvorsitzender:	ISKRAČ Raimund , 9623 St. Paul 25
Ortsgruppenvorsitzender -Stv.:	MEŠNIK Andrea , 9613 Göriach 4
Ortsgruppenvorsitzender -Stv.:	SCHOITSCH Othmar , 9623 Tratten 7
Schriftführer:	ISKRAČ Margit , 9623 St. Paul 25
Schriftführer-Stv.:	BARTOLOT Leni , 9623 Edling 11
Kassier:	BARTOLOT Inge , 9615 Pressegggen 30
Kassier-Stv.:	DAHLITZ Sieglinde , 9623 Köstendorf 44
Referenten:	
Bergsteigen:	SCHOITSCH Werner , 9624 Egg, Latschach
Bergsteigen-Stv.:	AUBERMANN Helga , 9623 St. Stefan 53
Bergwandern :	AUBERMANN Werner , 9623 St. Stefan 53
Bergwandern Stv.:	JARNIG Gerhard , 9623 Edling 35
Jugend und Sportklettern	MÖRTL Christopher , 9612 Kerschdorf 19
Jugend und Sportklettern Stv.	KOVACIC Christoph , 9620 Neudorf 83

T-Shirt unserer Ortsgruppe



um € 5,-- zu erwerben

Der heiße Draht zu unseren Instruktoren und Übungsleitern

AUBERMANN Helga	Tel. 0664/5208102
AUBERMANN Werner	Tel. 04283/2033
DOORN Judith	Tel. 0664/1127787
GALLAUTZ Franz	Tel. 04283/2582
ISKRAČ Raimund	Tel. 0664/9269069
JARNIG Gerhard	Tel. 04283/2505
KENDA Cornelia	Tel. 0664/1313322
KÜHNE Susanne	Tel. 0664/3419968
KOVACIC Christoph	Tel. 06608180317
SCHOITSCH Werner	Tel. 0664/8263400
MEŠNIK Andrea	Tel. 0660/3131330
MÖRTL Christopher	Tel. 0650/2703902
MICHORL Anna	Tel. 0650/5708267
WIEGELE Martin	Tel. 0650/96200177

**Anschrift: NF-Ortsgruppe St. Stefan i.G,
ISKRAČ Raimund**

St.Paul 25, 9623 St. Stefan i.G.

Tel.04283/2781 Handy 0664/9269069

e-Mail: OG-St. Stefan@Naturfreunde.at

[www. St-Stefan-Gailtal.naturfreunde.at](http://www.St-Stefan-Gailtal.naturfreunde.at)

Bilder von diversen Veranstaltungen 2009



Faschingslauf 21. Feber



Skitour Peitlernock 28.Feber



Team Master in der VS



Hohe Warte 9. August



Cera Merlone Klettersteig 2. August



Schneeschuhwanderung 18.Jänner

Impressum:

Herausgeber:

Redaktion:

Anschrift Redaktion:

Erscheint:

Naturfreunde St. Stefan

Iskrač Raimund und Margit

St.Paul 25, 9623 St. Stefan

1 x jährlich für Naturfreunde-
Mitglieder der OG St. Stefan